

14.04.2020 - 12:35 Uhr

## CGTN: Darstellung des Verlaufs der COVID-19-Pandemie

Peking (ots/PRNewswire) -

Da immer mehr Länder strenge Maßnahmen ergreifen, um die Ausbreitung des Virus einzudämmen, zeigt CGTN den Verlauf von COVID-19 in den vergangenen Monaten auf.

### Entdeckung

Seit Anfang Dezember litten in Wuhan immer mehr Menschen an Atembeschwerden.

Am 27. Dezember 2019 informierte Zhang Jixian, Leiter der Abteilung für Pneumologie eines Krankenhauses in der Provinz Hubei, die Gesundheitsbehörden über eine neue ansteckende Krankheit, nachdem er Patienten mit grippeähnlichen Symptomen behandelt hatte.

Drei Tage später zeigten die Laborergebnisse, dass sich ein Patient im Wuhan Central Hospital mit dem "SARS-Coronavirus" angesteckt hatte. Dr. Ai Fen, der Leiter der Notaufnahme, machte ein Foto von dem Bericht, das bald unter den Ärzten in Wuhan die Runde machte.

Li Wenliang, ein Augenarzt, teilte das Foto in einer privaten WeChat-Gruppe mit seinen ehemaligen Studienkollegen der medizinischen Fakultät und warnte sie vor einem "SARS-ähnlichen" Coronavirus.

Am 31. Dezember gab die Wuhan Municipal Health Commission eine Erklärung heraus, in der 27 Fälle einer viralen Lungenentzündung bestätigt wurden, die mit dem Huanan Seafood Wholesale Market in Verbindung standen, der am nächsten Tag geschlossen wurde.

### Identifikation des Virus

Die Gesundheitsbehörden identifizierten daraufhin einen neuen Stamm des Coronavirus als Ursache der unbekanntenen Lungenentzündung, indem sie die genetische Zusammensetzung einer Virusprobe eines infizierten Patienten testeten.

Am 11. Januar meldeten die Gesundheitsbehörden von Wuhan den ersten bestätigten Todesfall, der auf das Coronavirus zurückzuführen war - ein 61-jähriger Mann starb am 9. Januar an einer schweren Lungenentzündung, der ein Stammkunde des Huanan Seafood Market war.

In der Zwischenzeit tauchten weitere Infektionsfälle auf.

Auf dem Höhepunkt des jährlichen Touristenansturms ordneten die chinesischen Behörden die Abriegelung von Wuhan, der Hauptstadt von Hubei mit 11 Millionen Einwohnern, an.

Die Abriegelung wurde dann auf ein Dutzend Städte in der Provinz Hubei ausgedehnt.

### Globaler Notstand

Am 30. Januar erklärte die WHO das neuartige Coronavirus zur gesundheitlichen Notlage internationaler Tragweite (GNIT).

In den folgenden Tagen schränkten viele Länder die Einreise chinesischer Staatsangehöriger ein oder untersagten sie, setzten Rückflüge aus und verhängten strenge Reisebeschränkungen.

Innerhalb kurzer Zeit gab Frankreich den ersten Todesfall durch das Coronavirus in Europa bekannt, während Südkorea eine Häufung von über 1.600 Infektionen im Zusammenhang mit einer Kirche in Daegu meldete. Alle Anzeichen deuteten auf einen bevorstehenden weltweiten Ausbruch hin.

Weitere Informationen finden Sie unter [https://news.cgtn.com/event/2020/The-Pandemic/index.html?utm\\_source=bluef&utm\\_medium=CgtnWebsiteCampaign&utm\\_campaign=pandemic](https://news.cgtn.com/event/2020/The-Pandemic/index.html?utm_source=bluef&utm_medium=CgtnWebsiteCampaign&utm_campaign=pandemic)

Foto - [https://mma.prnewswire.com/media/1154334/CGTN\\_charts\\_progress\\_COVID\\_19\\_months.jp](https://mma.prnewswire.com/media/1154334/CGTN_charts_progress_COVID_19_months.jp)

Logo - [https://mma.prnewswire.com/media/1097018/CGTN\\_Logo.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/1097018/CGTN_Logo.jpg)

Kontakt:

Pressekontakt:

Jiang Simin  
+86 188 2655 3286  
[jiang.simin@cgtn.com](mailto:jiang.simin@cgtn.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100845989> abgerufen werden.